

## Stadtteilbezogene Kinder- und Jugendförderung: Vorschläge zur Mittelvergabe im Stadtteil Vahr für das Jahr 2017

Träger / Einrichtung / Angebot	Förderung 2015	Antrag 2016	Förderung 2016	Antrag 2017	Förderung 2017
AWO - Bude	94.500 €	114.977 €	107.537 €	137.675 €	124.165 €
DRK - Rotes Haus	92.500 €	127.001,66 €	106.487 €	137.111 €	113.117 €
JFH - Vahr (bis 31.08.16: AWO, ab 01.09.16 bis 31.12.16: BEH)	61.000 €	66.991 €	56.653 €	39.800 €	39.800 €
Personalkosten - AfSD (2 BV = JFH Vahr, 0,5 BV = Rotes Haus)	139.818 €	139.818 €	139.818 €	139.818 €	139.818 €
Bürgerzentrum Vahr - Soziale Gruppenarbeit	5.288 €	5.288,00	5.288 €	6.116 €	6.000 €
St. Raphael - Soziale Gruppenarbeit	1.500 €	1.500 €	1.500 €	900 €	900 €
Maulwürfe - Skateranlage Otto-Braun-Straße	1.682 €	1.682 €	1.682 €	0 €	0 €
Ev. Kirchengemeinde Vahr - Soziale Gruppenarbeit	998 €	1.248 €	1.248 €	1.200 €	1.200 €
VAJA (gesamt 2017)	0 €	0 €	0 €	23.400 €	23.400 €
Schulmeiderprojekt - Work for Vahr / JFH Vahr	0 €	0 €	0 €	6.900 €	6.500 €
VAJA - Cliquenarbeit Carl-Severing	9.394 €	10.499 €	9.394 €	0 €	0 €
VAJA - Treffpunktarbeit Vahr Süd	9.394 €	10.499 €	9.394 €	0 €	0 €
AWO - JFH Vahr - übergreifendes Sportangebot	1.597 €	0 €	0 €	0 €	0 €
AWO - Bude Sonntagsöffnungen	1.629 €	0 €	0 €	0 €	0 €
DRK - Rotes Haus Sonntagsöffnungen	1.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
JFH Vahr - Sonntagsöffnungen 2017 (über Juleica-InhaberInnen)	0 €	0 €	0 €	500 €	500 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>420.300 €</b>	<b>479.503 €</b>	<b>439.001 €</b>	<b>493.420 €</b>	<b>455.400 €</b>

## Stadtteilbezogene Kinder- und Jugendförderung: Vorschläge zur Mittelvergabe im Stadtteil Vahr für das Jahr 2017

Träger / Einrichtung / Angebot	Förderung 2015	Förderung 2016	Förderung 2017
AWO - Bude	94.500 €	107.537 €	124.165 €
DRK - Rotes Haus	92.500 €	106.487 €	113.117 €
JFH - Vahr (bis 31.08.16: AWO, ab 01.09.16 bis 31.12.16: BEH)	61.000 €	56.653 €	39.800 €
Personalkosten - AfSD (2 BV = JFH Vahr, 0,5 BV = Rotes Haus)	139.818 €	139.818 €	139.818 €
Bürgerzentrum Vahr - Soziale Gruppenarbeit	5.288 €	5.288 €	6.000 €
St. Raphael - Soziale Gruppenarbeit	1.500 €	1.500 €	900 €
Maulwürfe - Skateranlage Otto-Braun-Straße	1.682 €	1.682 €	0 €
Ev. Kirchengemeinde Vahr - Soziale Gruppenarbeit	998 €	1.248 €	1.200 €
VAJA (gesamt 2017)	0 €	0 €	23.400 €
Schulmeiderprojekt - Work for Vahr / JFH Vahr	0 €	0 €	6.500 €
VAJA - Cliquenarbeit Carl-Severing	9.394 €	9.394 €	0 €
VAJA - Treffpunktarbeit Vahr Süd	9.394 €	9.394 €	0 €
AWO - JFH Vahr - übergreifendes Sportangebot	1.597 €	0 €	0 €
AWO - Bude Sonntagsöffnungen	1.629 €	0 €	0 €
DRK - Rotes Haus Sonntagsöffnungen	1.000 €	0 €	0 €
JFH Vahr - Sonntagsöffnungen 2017 (über Juleica-InhaberInnen)	0 €	0 €	500 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>420.300 €</b>	<b>439.001 €</b>	<b>455.400 €</b>

## Stadtteilbezogene Kinder- und Jugendförderung: Vorschläge zur Mittelvergabe im Stadtteil Vahr für das Jahr 2017

### Anmerkungen / Hinweise:

- 1.) Das Stadtteilbudget wurde erstmals in 2016 prozentual erhöht, nämlich von € 420.300,- auf € 439.000,-.
- 2.) Das Stadtteilbudget wurde darauf aufbauend für 2017 nochmals erhöht, nämlich von € 439.000,- auf € 457.000,-.
- 3.) Im Verlauf des Jahres 2016 ist uns die angekündigte Verschiebung der Mittel in die Neue Vahr Nord zwecks auskömmlicher Finanzierung der dortigen Jugendfreizeitheimen und Vermeidung / Verhinderung von Angebotskürzungen in den Einrichtungen trotz vielfältiger Ressentiments erfolgreich gelungen bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung des Jugendfreizeitheims Vahr in der Gartenstadt; für das Jugendfreizeitheim Vahr haben wir nach diversen Gesprächen mit der Jugendamtsleitung eine Einzelfalllösung bis Ende 2016 initialisieren können, indem die Bremer Erziehungshilfe GmbH dort nach Kündigung der AWO zum 31.08.2016 den Betrieb interimweise übernommen hat.
- 4.) Im Sommer 2016 haben wir eine öffentliche Bekanntmachung zur Interessensbekundung für das JFH Vahr herausgegeben, auf das sich 3 Träger beworben haben. Die Entscheidung über den zukünftigen Träger ab 01.01.2017 wird Ende November / Anfang Dezember fallen.
- 5.) Bzgl. der 2,5 BV an durch das AfSD personalüberlassenen MitarbeiterInnen haben wir nach Rücksprache mit der Jugendamtsleitung eine gesamtstädtische Einzelfallentscheidung treffen können: - Herr Kaya wird direkt personalüberlassen an das DRK (Rotes Haus).
- 6.) Mit KITA Bremen (und der SKB) sind wir aktuell in Verhandlungen bzgl. der 'Überlassung' von Teilen des Jugendfreizeitheims Vahr für die KITA, so dass die dortige Container-Lösung 'abgeschafft' werden kann; - das würde eine Verkleinerung des bestehenden Jugendfreizeitheims Vahr bedeuten, wobei wir gleichermaßen auf verstärkte Synergieeffekte zu KITA aber auch zum im Jugendfreizeitheim Vahr beherbergten Schulmeiderprojekt bauen.
- 7.) Insgesamt betrachtet haben wir durch die unter 3.) benannte Mittelverschiebung aber auch durch die unter 1.) und 2.) benannten Erhöhungen des Stadtteilbudgets eine finanzielle Aufwertung der beiden Jugendfreizeitheimen in der Neuen Vahr Nord erreichen können, wie Sie auch den beiden Planungstableaus entnehmen können. - Die Zuwendungsmittel für beide Jugendfreizeitheimen konnten maßgeblich erhöht werden von 2015 zu 2017.
- 8.) Für 2017 haben wir nun noch eine Planungsreserve von € 1.600,- zur Verfügung.